

Übersicht Mitgliedschaften der Stadt Rheine (Stand August 2012)

lfd. Nr.	Institution	Jahresbeitrag 2012	Berechnungsgrundlage	Nutzen/Intention/Rechtsgrundlage der Mitgliedschaft	Vorschlag: Kündigung
1	Euregio	9.566,25 €	0,125 €/Einwohner	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit - Städtepartnerschaften – Europa-Gedanke	
2	Städte- und Gemeindebund NRW	27.570,00 €	verschiedene Komponenten, tlw. auch einwohnerbezogen	Unverzichtbarer, aktueller Informationsdienst für alle wesentlichen Bereiche der Stadt Rheine, Rechtsberatung in gemeindefverfassungs- und beamtenrechtlichen Fragen, Wissenstransfer, etc.	
3	Verein für Kommunalwissenschaften e. V. (Difu)	6.558,62 €	0,0857 €/Einwohner	Aktuelle Informationen zu nahezu allen Themen der Stadt Rheine, günstige Fortbildungsangebote, Wissenstransfer, etc.	
4	Förderkreis Kultur und Schlösser e. V.	100,00 €	pauschal	Tourismusförderung Rheine	
5	Förderverein der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Münster	25,00 €	pauschal	Solidarität wegen Inanspruchnahme der Einrichtung durch die Ausbildung städtischer Bachelors (Inspektoranwälter/innen)	
6	Europa-Union Deutschland	89,48 €	pauschal	Europa-Gedanke	
7	Fachverband der Kämmerer in NRW e. V.	18,00 €	pauschal	Wissenstransfer, Erfahrungsaustausch	
8	Rat der Gemeinden und Regionen Europas	1.952,00 €	Beitragsstaffelung nach Größe	Europa-Gedanke	
9	OstWestfalenLippe Marketing GmbH	1.119,00 €	pauschal	Anliegerbeiträge Hermannshöhen (vgl. untenstehende Erläuterungen)	
10	Institut f. europ. Partnersch. u. Zusammenarbeit	50,00 €	pauschal	Europa-Gedanke	
11	Deutsch-Niederländische Gesellschaft	50,00 €	pauschal	Städtepartnerschaften, Europa-Gedanke	
12	Westfälischer Hansebund	250,00 €	pauschal	Stadtmarketing	
13	Vereinigung der örtlichen	15,00 €	pauschal	Wissenstransfer, Erfahrungsaustausch	

lfd. Nr.	Institution	Jahresbeitrag 2012	Berechnungsgrundlage	Nutzen/Intention/Rechtsgrundlage der Mitgliedschaft	Vorschlag: Kündigung
	Rechnungsprüfungen (Verpa)				
14	Vereinigung van Eigenaren Boerenslag	840,00 €	pauschal Anlage 1	Obligatorische Mitgliedschaft für Eigentümer von Ferienwohnungen in den Niederlanden (Bungalowpark Texel)	Zukünftig Finanzierung des Beitrages durch die geplante Neustrukturierung des Ferienwerkes außerhalb des städtischen Haushaltes
15	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)	3.878,11 €	0,046 €/Einwohner	Gutachten, Berichte, Informationen für nahezu alle Bereiche der Stadtverwaltung, Wissenstransfer, Praxis- und Erfahrungsaustausch, interaktive Beteiligung zahlreicher städtischer Bediensteter, Fortbildung, etc.	
16	Kommunale Anwendergemeinschaft für Kommunikation und Informationstechnologie (KAI)	114.795,00 €	1,50 €/Einwohner	Versorgung der Stadt Rheine mit strategischen IT-Komponenten und Anwendungssoftware für den Finanzbereich (KIS), das Einwohnermeldewesen, die Personalverwaltung, etc. Vgl. auch Erläuterungen unter Ziffer 3.1 dieser Vorlage.	
17	Studieninstitut Westfalen-Lippe	15.080,00 €	pauschal	historisch bedingter Solidaritätsbeitrag, die Stadt Rheine ist darüber hinaus über die Kreisumlage und die Mitgliedschaft des Kreises Steinfurt anteilig an den Beiträgen des Kreises Steinfurt beteiligt. Durch die Mitgliedschaft in den Entscheidungsgremien des Studieninstituts nimmt die Stadt Rheine unmittelbaren Einfluss auf die für die Nachwuchsförderung bei der Stadt Rheine sehr wichtige Ausrichtung des Studieninstitutes. Daher sollte die Mitgliedschaft bestehen bleiben.	
18	Betriebssport-	361,00 €	pauschal	Solidaritätsbeitrag, Fachinformationen zu	

Ifd. Nr.	Institution	Jahresbeitrag 2012	Berechnungsgrundlage	Nutzen/Intention/Rechtsgrundlage der Mitgliedschaft	Vorschlag: Kündigung
	Kreisverbandversehrtensport			Fragen des Versehrten-Betriebssportes, Erfahrungsaustausch	
19	Westfälische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Münster (VWA)	1.682,00 €	pauschal	Historisch bedingter Solidaritätsbeitrag. Durch die Mitgliedschaft in den Entscheidungsgremien der VWA nimmt die Stadt Rheine unmittelbaren Einfluss auf die für die Nachwuchsförderung bei der Stadt Rheine sehr wichtige Ausrichtung der VWA. Zurzeit nehmen 2 Mitarbeiter/innen berugsbegleitend am Masterstudiengang teil.	
20	Kommunaler Arbeitgeberverband Nordrhein-Westfalen (KAV) NW	1.860,00 €	mitarbeiterbezogen	Die Kündigung der Mitgliedschaft würde automatisch dazu führen, dass die Tarifbindung an den TVöD aufgehoben würde. Hiermit wären umfangreiche negative Auswirkungen für die Stadt Rheine verbunden, die konkret nicht abschätzbar sind.	
21	Arbeitsgemeinschaft Solidarisches Welt e. V.	12,00	pauschal	Beteiligung der Stadt Rheine an der Kampagne „Fair-Trade-Town“ (Ratsbeschluss vom 3. Juli 2012)	

Erläuterungen zu Ifd. Nr. 9 „OstWestfalenLippe Marketing GmbH“

In den Jahren 2004/2005 hat auf Basis einer Förderung des Landes NRW eine Qualitätsoffensive „Hermannshöhen“ stattgefunden. Das eigens dazu eingerichtete Projektbüro wurde bei der OstWestfalenLippe Marketing GmbH angesiedelt. Nach Auslaufen der Landesförderung wurde zur Fortsetzung des Projektes ein Finanzierungsmix aus Anliegerbeiträgen und Vermarktungseinnahmen aufgestellt. Durch die koordinierten Aktivitäten wurden sowohl der Hermannsweg als auch der Eggeweg in die Riege der zwölf „Top Trails of Germany“, ein Klassifizierungsverfahren für Wanderwege in Deutschland, aufgenommen.

Das Projektbüro stellt mit einem Gesamtbudget in Höhe von ca. 73.000 € ein abgestimmtes Marketing (www.hermannshoehen.de) sicher und koordiniert den Erhalt der Infrastruktur.

Rheine ist Startpunkt des Hermannsweges und nimmt damit eine zentrale Bedeutung für das Gesamtprojekt ein. Untersuchungen bestätigen den Trend „Wandern“ im Tourismusbereich. Der Verkehrsverein Rheine e.V. greift diesen Trend in der aktuellen Kampagne „Urlaubsziel Heimat“ auf. Darüber hinaus ist das Thema Wandern für Rheine auch ein Baustein, um das neue Kommunikationskonzept „Rheine, die gesunde Stadt!“ mit Leben zu füllen.

Aufgrund der negativen Folgen für die Stadt Rheine und das Gesamtprojekt sollte die Zugehörigkeit der Stadt Rheine zur Anliegergemeinschaft beibehalten werden.